

KlönTreff und Plauderbank

01.09.2024 10:47 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

KlönTreff und Plauderbank



Verschiedene Projekte – ein Ziel

„Gemeinsam aus der Einsamkeit.“ Diesem Motto der bundesweiten Aktionswoche im Juli dieses Jahres widmen sich einige Initiativen in Dorsten. Ob KlönTreff, Plauderbank oder Sonntagsspaziergänge, hier kommen Sie mit anderen Menschen ins Gespräch. Aber den Schritt dazu, den müssen Sie alleine von sich aus machen.

Mit einer dermaßen großen Beteiligung haben Heidi Göbel und Winfried Dammann vom Seniorenbeirat absolut nicht gerechnet. „Wir hätten uns gefreut, wenn zwei oder drei interessierte Gesprächspartner vorbeigeschaut hätten, aber als wir um halb drei zum Bürgerbahnhof ankamen, saßen bereits 16 Frauen am Tisch und unterhielten sich prächtig bei Kaffee und Kuchen.“ Einige Frauen kannten sich vom Vehme-Café, aber auch die anderen Frauen wurden mit ins Gespräch einbezogen. „Wenn alle reden, dann haben wir unser Ziel erreicht“, freut sich Heidi Göbel mit Blick auf den vollbesetzten Tisch.

Ab 15 Uhr war dann auch der zweite Tisch besetzt. Mitglieder des Seniorenbeirates saßen mit Bürgern zusammen, die sich getraut haben, zum KlönTreff zu kommen. So wie Rainer Eggers, dessen Freunde in kurzer Zeit alle verstorben sind. Nun ist der 74-Jährige auf der Suche nach Unterhaltung. „Es geht schneller, als du denkst und du bist alleine. Ich bin verheiratet, suche aber dennoch gute Gespräche mit anderen Menschen.“ Zum KlönTreff möchte er auch beim nächsten Mal gerne kommen und überlegt zudem, ob er sich auch dort engagieren soll. „Der KlönTreff findet jeden ersten Dienstag vor dem Bahnhofsgebäude auf den roten Bänken statt. Bei schlechtem Wetter wird er in das Gebäude verlegt“, nennt Winfried Dammann die Termine des Treffs.

Foto oben rechts: Die Mitglieder des Seniorentreffs freuen sich auf angenehme Gespräche

Foto: Christian Sklenak



Auch die Ideenschmiede Hardt startete gemeinsam mit dem Seniorenbeirat eine Aktion gegen Einsamkeit. Ihre Plauderbank im Pestalozzipark wird zu jeder Tageszeit gerne generationsübergreifend angenommen. Weitere Bänke sind an der Gahlener Straße sowie an der Grabenstraße geplant.

Beim Laufen redet es sich leichter, dachte sich Gudrun Schmidt-Gahlen, als sie bereits vor zwei Jahren die Sonntagsspaziergänge in Dorsten etablierte. Aufgrund der starken Teilnahme begleiten nur zwei Männer die beiden bestehenden Gruppen, Gudrun Schmidt-Gahlen selbst hat die neue Gruppe, die „Auszeit“, ins Leben gerufen. Jeden zweiten Sonntag um 14 Uhr treffen sich die Gruppen zum Spaziergang und anschließender Einkehr in ein Gasthaus. Wichtig ist es ihr zu erwähnen, dass sie mit ihren Spaziergängen Rücksicht auf die Termine des Trauercafés des Hospiz Freundeskreises nimmt. Anmeldungen und weitere Infos bei Gudrun Schmidt-Gahlen unter 02362 3810.

Foto oben rechts: Die Plauderbank der Ideenschmiede Hardt

Foto: privat

Text: Martina Jansen